

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1989)
Heft: 40

Artikel: Welcome to paradise : Front 242
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052466>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WELCOME TO PARADISE

FRONT 242

So lautet ein neuer Titel der belgischen EBM - Gruppe FRONT 242. Dass man bei diesen jedoch nicht immer wie im Paradies willkommen zu sein scheint, soll der folgende Bericht aufzeigen.

3. 11. 1987

Nach dem Depeche Mode - Konzert in Frankfurt versuche ich am Merchandisingstand ein T-Shirt der Vorgruppe zu bekommen - ein T-Shirt der zur Zeit so erfolgreichen EBM - Gruppe FRONT 242. Leider sind diese schon alle vergriffen, doch der gestresste Verkäufer drückt mir einen billig wirkenden DIN A6 Zettel in die Hand. Ein Infoblatt der "242 PROPAGANDA UNIT".

4. 11. 1987

Als begeisterter Fan der Belgier ist man natürlich neugierig, was hinter dieser 242 PROPAGANDA UNIT steckt und fordert per internationalen Antwortschein Informationen an.

20. 11. 1987

Ein Brief der 242 PROPAGANDA UNIT zielt meinen Briefkasten. Und siehe da: Diese Organisation soll der offizielle FRONT 242 - Fanclub sein. Dem Anschreiben mit der Beschreibung des Fanclubs liegt eine Liste der "PROPAGANDA SUPPORTS" bei. Ausserdem ein Bestellschein für diese T-Shirts, Posters, Armbänder usw.

23. 11. 1987

Eine Bestellung im Wert von ca. DM 100.-- geht ab nach Belgien. Das Geld überweise ich per internationale Postanweisung.

Dezember 1987

Ein Freund von mir bestellt auch einige Sachen und legt der Bestellung einen Eurocheque bei. Nur wenige Wochen später erhält er die "SUPPORTS" mit Ausnahme der Fanclub-Mitgliedskarte. Diese soll er später bekommen. Bis heute (Januar 1989) hat er sie nicht erhalten!

17. 1. 1988

Da im Infoschreiben stand, dass ich meine Bestellung innerhalb vier bis fünf Wochen erhalte, bin ich nun doch schon etwas enttäuscht und schicke einen Brief nach Belgien, in dem ich freundlich nachfrage, weshalb ich bis jetzt noch nichts erhalten habe. Eine Antwort bleibt aus.



19. 2. 1988

In erregtem Zustand rufe ich bei dem deutschen Vertrieb von FRONT 242 (SPV Hannover) an, ob diese eine Telefonnummer der 242 PROPAGANDA UNIT wissen. Jörg von der SPV gibt mir die Nummer des belgischen Labels PiaS und empfiehlt mir, dort einmal nachzuhören. Dies versuche ich dann auch. Beim zweiten Versuch habe ich eine weibliche Person am Telefon, mit der ich mich in einem deutsch-englischen Mischmasch verständige. Sie verspricht mir, dass sie mir meine bestellten Sachen zusendet oder mich innerhalb einer Woche wieder rückeruft. Zufrieden und überrascht über so viel Entgegenkommen, beruhige ich mich erst mal wieder.

2 Wochen später

Ich erhalte einen Teil meiner Bestellung. Es fehlen die Mitgliedskarte und das Armband. In einem Begleitschreiben bekomme ich mitgeteilt, dass dieses im Moment nicht lieferbar sei, mir jedoch zugesandt werden soll, wenn es wieder erhältlich sein würde.

8. 3. 1988

In einem Schreiben bedanke ich mich für die Lieferung eines Teils meiner Bestellung und schreibe,

dass ich hoffe, den Rest in nächster Zeit zu bekommen. Seit diesem Schreiben herrscht Funkstille...

Ende März

Ein anderer Freund fordert per internationalen Antwortschein auch die Informationen der 242 PROPAGANDA UNIT an. Auch er hat seither nie eine Nachricht aus Belgien erhalten.

FAZIT: Ich möchte zwar keinem 242 - Fan direkt davon abraten, sich an die 242 PROPAGANDA UNIT zu wenden, jedoch sollte jeder vorher wissen, was ihm blühen kann! Es kann sich bei den drei obigen Fällen auch um unglückliche Zufälle handeln, was ich jedoch zu bezweifeln wage (gleich drei solche Pannen ist schon sehr grosser Zufall...).

Abschliessend möchte ich mich nur noch bei Jörg von SPV bedanken, der mir trotz seiner knapp bemessenen Zeit freundlich weiterhalf und erwähnen, dass ich bei der FUTURE DANCE ASSOCIATION (Sublabel of WESTSIDE) ähnliche Erfahrungen gemacht habe. Dass ein Fanclub jedoch auch funktionieren kann, weiss ich von der POWER OF VOICE COMMUNICATION (Nitzer Ebb Fan-Club) her. Einen dicken Kranz muss man also zumindest NITZER EBB winden! Spenk